

Für einen jungen Mann im Alter von 26 Jahren, den ich aufs beste empfehlen kann, und der seit Jahren in größeren Sortimentengeschäften als Gehilfe tätig gewesen ist, suche ich zum 1. Januar eine Stelle in einem größeren Sortimentengeschäft, das zugleich Verlagsgeschäft ist und dadurch dem jungen Mann Gelegenheit bietet, auch die Verlagsarbeiten kennen zu lernen. Letztes Salär: 130 M.

Angebote bitte ich zu richten an H. Dülfer in Görlitz, Brautwiesenstraße 137.

Erste Kraft.

Intellig., jüngerer Herr, aus dem Sortiment hervorgegangen, mit Kalkulation, Herstellung, Vertrieb, Buchhaltung, Inseraten- und Reklamewesen, sowie mit den gesamten Reproduktionsverfahren vertraut, kaufmännisch und technisch firm,

eigene Initiative,

mit praktischen Ideen und guten Sprachkenntnissen, wünscht sich zum 1. Januar 1906 oder später zu verändern. Gef. Angebote unter # 3600 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vertrauensstellung. Ein in mehr als 25-jähriger Bantätigkeit und zuletzt als Leiter der Buchführung und des Kassawesens erster Berliner Firmen bewährter Kaufmann mit Prima-Empfehlungen hat seine bisherige äußerst anstrengende Tätigkeit aufgegeben, will aber nicht ganz beschäftigungslos sein und möchte deshalb die Buchhaltung einschließlich der Abschlüsse als Vertrauensmann einer großen Berliner Verlagshandlung oder Buchdruckerei oder Zeitschrift übernehmen. Nähere Auskunft erteilt und Angebote befördert weiter **Dr. Hans Ratge**, Verlagshandlung der „Armeemärche in Liedern“ und Kgl. Lotterie-Einnehmer in Berlin SW. 61, Belleallianceplatz 10.

Gehilfe, 25 Jahre alt, seit 2 Jahren in einem der ersten Sortimente mit Antiquariat des Rheinlandes in ungekündigter Stellung, wünscht sich am 1. Januar 1906 zu verändern. Gef. Angebote unter A. C. # 3603 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Tücht. **Verlagsgehilfe**, 28 Jahre alt, gel. Sortimenter, seit mehr. Jahren in gröss. Leipziger Verlag mit Buchdr. in ungekünd. Stellg., wünscht sich z. **1. Januar 1906** zu verändern. Gef. Angeb. u. R. # 3585 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Tüchtiger Buchhändler (Ende der zwanziger Jahre) sucht zum 1. Januar 1906 Stellung in einem kunstgewerblichen Verlag oder Sortiment. Suchender bekleidet seit mehreren Jahren den ersten Posten in einer Berliner Handlung für Kunstgewerbe. Gefl. Angebote unter G. L. 93893 an Herrn Fr. Ludw. Herbig in Leipzig erbeten.

Für Berlin

sucht zum 15. November junger Gehilfe mit Einj.-Zeugn. Stellung im Verlag. Suchender ist mit allen Verlagsarbeiten, wie Buch- und Kontenführung, Herstellung und Propaganda, Korrespondenz, mündl. und schriftl. Inseratenaquisition etc. völlig vertraut. Stenograph, Maschinenschreiber. Gediene engl. und franz. Sprachkenntnisse. Selbständiger Arbeiter. Geschickter Zeichner.

Zeugnisabschriften und Bild stehen zur Verfügung.

Gef. Angebote an **Hermann Sacken** i/H. Wilhelm Süsserott, Berlin W. 30.

Suche

für jung. Mann, der soeben seine Lehrzeit in meiner Buchhandlung beendet, Stellung in e. Sortiment oder Verlag.

Kann den j. Mann für jeden Vertrauensposten warm empfehlen.

Gef. Angeb. zu richten an **Paul Woelk**, per Adr. Buchhandlung von Eberhard Korn, Libau, Russland.

Verlagsgehilfe, 29 J. alt, evang., unverheiratet, durchaus vertraut m. allen Verlagsarbeiten, tüchtiger Expedient u. Korrespondent (Stenograph und Maschinenschreiber), sucht sofort od. später dauernden Posten im Verlag od. in einer graphischen Kunstanstalt. Suchender ist selbständiger, sicherer Arbeiter, im Besitz des Einj.-Freiw.-Zeugn. und hatte beste Referenzen aufzuweisen.

Angebote erb. u. C. R. # 3593 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Junger, strebsamer Gehilfe, vertraut mit allen Nebenbranchen, z. Z. in ungekündigter Stellg., sucht zum 1. Januar 1906 dauernde Position.

Gef. Angebote unter M. H. # 3601 befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

Selbständige, dauernde Stellung

im Berl. od. Sort. sucht z. 1. Jan. n. J. jung. Geh., f. ca. 10 J. b. Fach, m. guter Handschr. u. m. all. vorl. Arb. vertr. Beste Zeugn. u. Ref.

Gef. Angeb. u. H. D. # 3489 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Zum 1. Januar 1906 in Berlin

sucht erfahrener Buchhändler mit hervorragenden Kenntnissen im Illustrationswesen Lebensstellung. Derselbe ist durchaus vertrauenswürdig, pflichttreu, repräsentabel und würde einer illustrierten Zeitung oder Verlage usw. eine ausgezeichnete Stütze sein. — Gefl. Angebote unter A. B. C. Berlin W. 3, Potsdamer Bahnhof.

Vermischte Anzeigen.

Verlorene Briefe!

Die am Montag den 23. Oktober abends in Leipzig aufgegebenen **Stuttgarter Zettelbriefe** für die Firmen

Greiner & Pfeiffer
Alfred Kröner
Carl Krabbe und
Eugen Ulmer

sind am Bestimmungsorte nicht eingetroffen.

Die Herren Sortimenter werden gebeten, ihre Bestellungen zu wiederholen.

Leipzig.

K. F. Koehler.

Mit 40% liefern wir 7/6 Exemplare von jetzt ab von **Sieberts Buch für Eltern** (Den Müttern heranw. Töchter und den Vätern heranw. Söhne), **Volksausgabe**, brosch. M 1.—, geb. M 1.80, um Firmen, die sich wirklich für das nun in **IV. Auflage** vorliegende Buch verwenden, entsprechenden Verdienst zu geben.

Die **Hauptausgabe** mit dem zweiten Band „**Wie sag' ich's meinem Kinde**“ kostet komplett brosch. M 6.—, geb. M 10.— ord. Auch hiervon liefern wir von jetzt ab Partien mit erhöhtem Rabatt und zwar sogar 7/6 Ex. brosch. und geb. mit 50% Verlagsbuchhdlg. **Seitz & Schauer** in München.

Dannersche Buchdruckerei Mühlhausen i. Thür.

Leistungsfähigste u. besteingericht. Provinzdruckerei liefert zu kulantesten Bedingungen sauber und zuverlässig alle

Verlags-Druckarbeiten wie Werke, Zeitschriften, Kataloge in allen Sprachen, feinste Illustrationsdrucke, Stereotypauflagen.

F. A. Lattmann, Goslar Abteil. Buchdruckerei

pflegt als Spezialität die gute **moderne Buchausstattung** und übernimmt zu kulantesten Bedingungen jede Art Druck, auch Drei- und Vierfarbendruck, sowie die gesamte Buchbinderarbeit einschließlich Deckenanfertigung unter **Zusicherung prompter, tadelloser Ausführung**

Größte Formate
Moderne und antike
Schriften